



Katholische Kirche
in Oberösterreich

BEFEHLE

Pfarrgemeinde St. Franziskus
Pfarre Braunau

Jahrgang 31

September 2023

Im Jahreskreis ...



... Herbst,
Zeit der Ernte



Lieber Leser, liebe Leserin!

Wenn Sie das lesen, haben wir in der Pfarrgemeinde ein neues Projekt gestartet: die Jahresfestkreisgruppe. Es ist ein Angebot für Familien, die die Hintergründe und die Bedeutung vom christlichen Jahresfestkreis ganz niederschwellig und mit allen Sinnen entdecken möchten.

Grund genug uns auch im kommenden Jahr im Pfarrgemeinde-Blatt mit dem christlichen Jahresfestkreis ein wenig auseinanderzusetzen. Was wir damit anregen möchten, ist wieder ein Bewusstwerden unserer christlichen „Schatztruhe“. Wir dürfen staunen über den Reichtum und die Vielfalt unseres Glaubens, die in den verschiedenen Festen zum Ausdruck kommen. Der Jahresfestkreis dient als ein Taktgeber für unseren christlichen Alltag, gibt einen gemeinsamen Rhythmus als Gemeinschaft vor. Denn wie wir wissen, geben Rituale Kraft und Halt im Trubel des Alltags. Zusätzlich schaffen Festzeiten eine kleine Auszeit – zum Durchatmen und Innenhalten.

Menschen haben sich von jeher ihr Leben eingeteilt. Schon frühe Hochkulturen beobachteten die Natur, den Sonnenstand, den Mond und die Sterne, um so ihre Lebenszeit zu ordnen. So gibt es Nachweise von Kalendern, die schon vor tausenden Jahren – beispielsweise bei den Ägyptern und Sumerern – entstanden sind. Auch die Einteilung, dass ein Tag 24 Stunden und eine Stunde 60 Minuten hat, wurde von den Sumerern in Mesopotamien entwickelt. Im Laufe der Jahrhunderte brauchte es immer Weiterentwicklungen und Korrekturen, da sich Fehler eingeschlichen hatten. Die letzte große Reform des weltlichen

Kalenders hat Papst Gregor XIII. 1582 veranlasst, seitdem lebt der Großteil der Menschheit auch heute noch nach dem so genannten gregorianischen Kalender.

Auch der christliche Jahresfestkreis bzw. das Kirchenjahr hat etliche Entwicklungen und Reformen im Laufe der Jahrhunderte hinter sich gebracht. Die frühen Christen hatten zunächst – durch die Feier der Sonntage – nur einen wöchentlichen Rhythmus. Erst ab dem 2. Jahrhundert kam Ostern als ein christlicher Feiertag hinzu. Es folgten einige Heiligengedenktage und ab dem 4. Jahrhundert dann das Weihnachtsfest. Erst seit 1969 gibt es das Kirchenjahr, so wie wir es heute kennen.

Der christliche Jahresfestkreis besteht aus den zwei Säulen, dem Weihnachtsfestkreis, der mit dem Advent (zugleich auch Beginn des Kirchenjahres) beginnt und bis zum Fest Taufe Jesu dauert, und dem Osterfestkreis, der mit dem Aschermittwoch beginnt und mit Pfingsten endet. Dazwischen liegt die so genannte Zeit im Jahreskreis.

Das Kirchenjahr bildet das Leben Christi ab. Beginnend mit seiner Erwartung im Advent, über sein Wirken bis zum Leiden, Tod und Auferstehung zu Ostern. Spannend finde ich, dass im christlichen Jahresfestkreis auch der menschliche Lebenszyklus abgebildet ist – von der Erwartung eines Kindes (Advent) bis hin zur Geburt (Weihnachten) bis dann (fast) am Ende des Kirchenjahres der Tod zum Thema wird (Allerheiligen). Das kann für uns auch heißen: In diesem gut gefüllten bunten Jahreskreis hat unser ganzes Leben Platz mit all den schönen wie auch schwierigen Erlebnissen.

Welches ist Ihr Lieblingsfest und auf welches Ritual im Laufe des Jahres könnten Sie nicht verzichten? Was ist für Sie DAS christliche Fest schlechthin und warum? Vielleicht kommen Sie dazu mit jemandem in den Austausch!

Viel Freude dabei wünscht Ihnen,

Ihre Seelsorgerin
Elisabeth Kronreif

AUS UNSEREM PFARRGEMEINDELEBEN

FESTE IM JAHRESKREIS:

Allerheiligen/Allerseelen

Allerheiligen ist das Hochfest, das die Katholische Kirche allen Heiligen widmet. Das Fest wurde ab dem 9. Jahrhundert verbindlich auf den 1. November gelegt. Zu Allerheiligen geht es aber nicht nur um die bekannten und die offiziell Heiliggesprochenen, sondern um alle, die ihren Glauben gelebt haben und zu Botschafter*innen des Reiches Gottes geworden sind, auch wenn es im Verborgenen war.



Infografik: Erzbistum Köln, Jonas Heidebrecht

Heilige lassen sich auch heute noch unter uns jeden Tag finden und wir selbst sind auch dazu aufgerufen, solche „Alltagsheilige“ zu werden. Durch uns soll die Liebe Gottes im Alltag für uns und andere spürbar sein.

So meinte auch Papst Franziskus am 1. November 2013 dazu:

„Die Heiligen sind weder Übermenschen noch perfekt zur Welt gekommen. Sie sind wie wir, wie jeder von uns, sie sind Menschen, die, bevor sie die Herrlichkeit des Himmels erlangten, ein normales Leben geführt haben, mit Freuden und Schmerzen, Mühen und Hoffnungen. Was aber hat ihr Leben verändert? Als sie die Liebe Gottes erkannt haben, sind sie ihm mit ganzem Herzen nachgefolgt, bedingungslos und ohne Heuchelei.“

Elisabeth Kronreif



Achtung neu ab jetzt: Senioren-Cafè

jeden 1. und 3. Donnerstag
ab 14.30 im Clubraum

Kaffeekränzchen für unsere Senioren & Seniorinnen
mit **Kaffee & Kuchen, Spielen, Singen,
Erzählcafé, evtl. Stricken, ...**



Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag!

Termine: Do 5.10., 19.10., 9.11., 23.11., 7.12.

AUS UNSEREM PFARRGEMEINDELEBEN



Der Ausflug der SHG **DazugeHÖREN** führte am Freitag, 23. Juni, zum Biohof Geinberg. Zu unserer Freude wurden wir von einigen anderen interessierten Personen, teilweise aus unserer Pfarrgemeinde, begleitet. Im Anschluss an die sehr interessante Führung haben wir beschlossen, diese unseren Leser*innen des Pfarrblattes zu empfehlen. Die kleine Reise lohnt sich!

Traudi Krenn



Fest „Mariä Aufnahme in den Himmel“ mit Kräutersegnung

Einer Legende nach hat es aus dem Grab von Maria nach Kräutern geduftet. Deshalb gibt es auch heute noch die Kräutersegnung, die uns erinnern will, dass auch wir heilende und segensbringende Menschen sein können sowie die Kräuter uns Gutes tun.

Vielen Dank an unsere Frauen fürs Kräuterbuschen-Binden!



Pfarrgemeinde-Wallfahrt

Unsere Wallfahrt nach Maria Schmolln zu Beginn des Arbeitsjahres fand wieder regen Zuspruch, obwohl die Zahl der Fußwallfahrer*innen, die noch im Finstern zu dem über 4-stündigen Marsch aufbrachen, abnimmt. Heuer waren es sechs, die bei schönstem Spätsommerwetter pilgerten. Eine große Gruppe war mit dem Rad unterwegs, doch mehr als 35 Besucher*innen feierten dann gemeinsam Gottesdienst zum Thema „Du bist gesegnet – du bist ein Segen“ und durften sich auch persönliche Segenswünsche mit nach Hause nehmen.



AUS UNSEREM PFARRGEMEINDELEBEN



Foto: Photography Steffy

Erstkommunion

Am Sonntag, 18. Juni feierten acht Schüler*innen aus der Neustadt ihre Erstkommunion. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten, durch die dieses Fest ein ganz besonderes wurde!

SpiriSPLASH – DIE inklusive Sommerreise für Jugendliche

Heuer waren wir wieder eine Woche in Kroatien. Rund 40 Jugendliche und junge Erwachsene – davon einige auch aus Braunau – erlebten eine abwechslungsreiche Auszeit mit viel Sonne, Strand und Meer.



Foto: Philipp Wagner

Erntedankfest

Herrlichstes Spätsommerwetter ließ uns gemeinsam Erntedank auf dem Kirchenvorplatz feiern – beim Frühschoppen nach dem Gottesdienst mit Weißwürsten und Brezen, Kaffee und Kuchen kam manch gutes Gespräch zustande.



Schöner kann für Ernte nicht gedankt werden ...
und wir haben allen Grund dankbar zu sein!

AUS UNSEREM PFARRGEMEINDELEBEN

Lesung mit Pfr. Schießler



Ein Ausflug der Frauenrunde brachte uns zu einem Vortrag mit Pfarrer Rainer Maria Schießler. Er las aus seinem neuen Buch „Hoffnung – gerade jetzt“. Es waren ungemein interessante, informative und vor allem auch unterhaltsame Stunden mit ihm. Dieser katholische Pfarrer gilt durch seine unkonventionelle Seelsorge und seine teilweise medienwirksame Aktionen als einer der bekanntesten Kirchenmänner in Deutschland.

Sein Anliegen: mit pointierten Appellen aufrütteln und für eine lebhafte und engagierte Kirche eintreten.

Andere Publikationen:

„Himmel, Herrgott, Sakrament – Auftreten statt austreten“

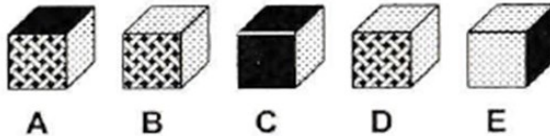
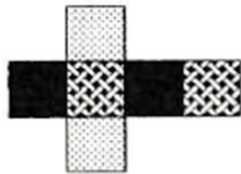
„Jessas, Maria und Josef – Gott zwingt nicht, er begeistert“

Würfelaufgabe

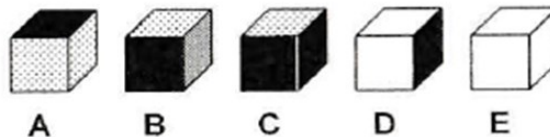
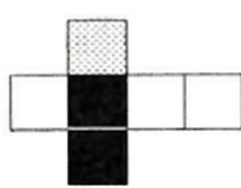
Betrachten Sie die Faltvorlage. Aus dieser lässt sich genau einer der Würfel rechts daneben falten. Sie sollen herausfinden, welcher der 5 Würfel A, B, C, D oder E dies ist.



1



2



NUDELKUCHL RESTAURANT
Tafelspitz

Zustell- und Abholservice – Reumüller-Katz KG
Stadtplatz 15, 5280 Braunau, 07722-83605-0
www.tafelspitz-braunau.at

5231 Schalchen, Landstraße 23
Tel. 07742/2477

4840 Vöcklabruck, Telefunkenstraße 13
Tel. 07672/24638

Autohof GesmbH





Unser Buchtipp



Ein Buch wie ein Freund.

Wie weit muss man gehen, um einem Freund zu helfen?

Das fragt sich Glücksexperte und Psychiater Hector, als er nach seinem Freund Edouard sucht, der in Asien mit unvorstellbar viel Geld untergetaucht ist.

Eine abenteuerliche Reise beginnt, auf der Hector zu verstehen versucht, warum die Freundschaft für uns Menschen so kostbar ist.

Pfarrgemeindeblatt-Rätsel September 2023:

Muslime = a) Christen = b) Juden = c)

Ordne die nachfolgenden Wörter den obenstehenden Religionen zu, indem du jeweils a), b) oder c) davor schreibst:

- | | |
|--------------|-------------|
| ... Synagoge | ... Freitag |
| ... Kirche | ... Samstag |
| ... Moschee | ... Sonntag |

Die Antworten finden Sie im Oktober 2023 in unserem Schaukasten sowie im nächsten Pfarrgemeindeblatt.

Antworten zum Pfarrgemeindeblatt-Rätsel vom Juni 2023:

Welcher der Aussprüche stammt NICHT aus der Bibel?

1. „Die fetten Jahre sind vorbei.“
2. „Auge um Auge, Zahn um Zahn“
3. „am Bettelstab gehen“

Antwort = 3. In früheren Jahren hatte jeder Bettler einen Stock bei sich als Gehilfe oder zu Verteidigungszwecken.

Erklärungen zu 1. und 2.:

- Zu 1: Gen 41: der Traum des Pharaos über die 7 erntereichen Jahre und die darauffolgenden 7 Hungersjahre
- Zu 2: Ex 21,23–25: eine Empfehlung nicht auf Rache zu sinnen, sondern NUR Gleiches mit Gleichem zu vergelten (war **damals** ein Fortschritt!)

NEUSTADT-APOTHEKE

Mag. pharm. Jürgen Eichberger & Co KG



Sparkassenstraße 8
5280 BRAUNAU AM INN

Telefon 07722/87317
Fax: 07722/87317-2
E-Mail: neustadt.apo@aon.at





Eure Seite, liebe Kinder und Jugendliche!

Herzlich willkommen, liebe Familien und liebe Kinder!

Vielleicht hat es der eine oder andere schon bemerkt, seit kurzem gibt es bei uns im Gottesdienstraum eine ansprechende Kinderecke. Dort kann man sich etwas zum Malen nehmen, sich ein Kuscheltier ausleihen oder auch manche Kinderbibelgeschichte entdecken.

Wir freuen uns, wenn die Ecke viel genutzt wird! Bitte hinterlasst sie immer ordentlich, damit andere auch noch eine Freude daran haben!



**Christliche Feste aufbereitet für die ganze
Familie – mit allen Sinnen erlebbar!**

Herzliche Einladung zur Jahresfestkreis-Gruppe!



Wir bereiten Stationen für Sie und Ihre Kinder vor, die zum jeweiligen Fest passen, und wir erzählen, was das Besondere an diesen Festzeiten ist. Dabei gibt es jede Menge zu tun und Ihre Kinder basteln, backen, spielen und experimentieren gemeinsam mit Ihnen. Anfang und Schluss bilden biblische Geschichten und Rituale im Kreis. Ganz unter dem Motto: einfach verstehen, was wir feiern und mit dem Herzen dabei sein.

Die Workshopreihe richtet sich an Mütter, Väter, Großeltern, Paten und Patinnen mit ihren Kindern (ca. 4–8 Jahre).

Wenn Sie das Pfarrblatt in den Händen haben, haben wir uns schon einmal getroffen. Wir freuen uns aber auch auf die Familien, die ab dem 4. November zu uns stoßen.

Termine (immer samstags) der Jahresfestkreisgruppe jeweils von 9.00–11.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Franziskus: 4.11.2023 (Allerheiligen/Allerseelen), 2.12.2023 (Advent), 2.3.2024 (Fastenzeit), 23.3.2024 (Ostern), 25.5.2024 (Pfingsten)

Wir freuen uns auf die gemeinsamen Treffen!

Ella Kronreif, Sandra Arnhold und Bea Spritzendorfer

Kursbeitrag: 30€ für alle 6 Treffen; Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ können eingelöst werden.

Infos und Anmeldung bei Seelsorgerin Elisabeth Kronreif, +43 0676 8776 6052, elisabeth.kronreif@dioezese-linz.at.

Wir arbeiten nach dem Jahresfestkreisgruppen-Konzept von Mag.^a Anita Nussmüller, MEd (Diözese St. Pölten).

reibersdorfer

Ihr Partner für's Auto

5280 Braunau am Inn, Salzburgerstraße 66

Tel. 07722 / 62736 www.reibersdorfer.com

DAS SAKRAMENT DER TAUFGE EMPFING

Jonas Bachhuber

Mai 2023



AUS UNSERER MITTE VERSTARBEN

Eva Schiller	Februar 2023
Karl Nowak	März 2023
Richard Part	März 2023
Alois Billinger	April 2023
Elisabeth Kropshofer	Mai 2023
Peter Nosek	Mai 2023
Franz Doblinger	Juni 2023
Renate Lehner	Juni 2023
Maria Lindlbauer	Juli 2023
Hans-Peter Diebus	Juli 2023
Theresia Weithaler	Juli 2023
Maria Zöhner	Juli 2023
Franz Grubmüller	Juli 2023



Was Sie noch interessieren könnte ...

Unsere Seelsorgerin Elisabeth Kronreif hat seit Oktober ihren Bürostandort nach St. Franziskus verlegt. Sie steht natürlich für pastorale Anliegen – am besten nach telefonischer Terminvereinbarung – zur Verfügung.

Für Taufscheinauszüge, Vermietungen und weitere Verwaltungsanliegen nutzen Sie bitte weiterhin den Mittwoch Vormittag, an dem in bewährter Weise Pfarrsekretärin Dagmar Ortner Ihre Anfragen bearbeitet.

Parkplätze zu vermieten!

Wir vermieten ab sofort 6 Parkplätze à 20 Euro (neben der „Neustadthütte“). Bei Interesse und für mehr Informationen melden Sie sich bitte an einem Mittwochvormittag von 8.00 bis 11.30 im Pfarrgemeindebüro bei unserer Sekretärin Dagmar Ortner unter der Telefon-Nr. 07722/87314 oder per Mail: pfarre.stfranziskus.braunau@dioezese-linz.at

Umgekehrter Adventkalender

Diese wertvolle Aktion wird auch heuer wieder bei uns und mittlerweile auch in vielen weiteren Pfarrgemeinden in OÖ stattfinden. Wir sammeln heuer vom 1. bis 17. Dezember und es gibt wieder drei Möglichkeiten, wie Sie mitmachen können: entweder durch eine Gutscheinspende, eine Sachspende (eine Liste von Produkten, die benötigt werden liegt in den Kirchen ab Ende November auf) oder eine Geldspende (IBAN: AT36 1860 0000 1352 0820, Verwendungszweck: Adventkalender). Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Es ist schön helfen zu können – vielen Dank für Ihre Spende!

MIVA Christophorus-Sammlung	€ 205,00
August-Sammlung der Caritas	€ 250,00
Silberner Sonntag (Juni–August)	€ 485,00
Frühschoppen Erntedank	€ 350,00

DANKE an alle ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, ohne die so ein buntes Pfarrgemeindegleben nicht möglich wäre!



Osternbergerstraße 5
A-5280 Braunau/Inn
Tel.: 07722 / 62425



WIR LADEN EIN

Do 5.10. Senioren-Café
14.30–17.00

So 8.10. Hl. Franz von Assisi, Patrozinium
10.15 Festgottesdienst mit Tiersegnung, anschl. Pfarrcafé

Do 12.10. Gebet & Guglhupf
8.00 mit Mag. Anton Planitzer

Do 19.10. Senioren-Café
14.30–17.00



So 22.10. Sonntag der Weltkirche
10.15 Sonntagsmesse
Verkauf von Pralinen

Mi 1.11. Allerheiligen
10.15 Festgottesdienst
14.00 Andacht mit Gräbersegnung

Do 2.11. Allerseelen
18.00 Andacht mit Totengedenken

Do 2.11. Senioren-Café
14.30–17.00

Sa 4.11. Jahresfestkreisgruppe
9.00–11.30 Thema: Allerheiligen/
Allerseelen

Do 16.11. Gebet & Guglhupf
8.00 mit Mag. A. Planitzer

Do 16.11. Senioren-Café
14.30–17.00



Fr 17.11. Konzert mit Isabelle Ntumba
20.00 mit Buffet

So 19.11. Elisabeth-Sonntag
10.15 Sonntagsmesse
anschl. Knödelessen bzw.
-verkauf



**Hobby-Ausstellung
Advent/Weihnachten**

Sa 25.11.
10.00–18.00

So 26.11.
9.00–13.00 mit Pfarrcafé



Sa 2.12. Jahresfestkreisgruppe
9.00–11.30 Thema: Advent

So 3.12. 1. Adventsonntag
10.15 Gottesdienst
mit Adventkranz-Segnung

Do 16.11. Senioren-Café
14.30–17.00

Do 7.12. Gebet & Guglhupf
8.00 mit Mag. Anton Planitzer

Do 7.12. Senioren-Café
14.30–17.00



Fr 8.12. Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria

10.15 Feiertagsgottesdienst

So 10.12. 2. Adventsonntag
10.15 Gottesdienst
16.00 Sternenkindergedenkfeier

Isabelle Ntumba, die aus dem Kongo stammende Riederin, ist bereits durch viele Benefizkonzerte, die sie für ihre Initiative „Licht am Horizont“ für kongolesische Straßenkinder gegeben hat, bekannt geworden. Gemeinsam mit ihrer Band wird sie ihre kraftvollen, spirituellen Lieder zum Besten geben.



Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarrgemeinde St. Franziskus
Redaktions- und Verlagsanschrift: 5280 Braunau, Sebastianstraße 20
Hersteller: Pro mente Oberösterreich – In-Takt Druckerei, 4020 Linz, Köglstraße 22
Linie des Blattes: Kommunikationsorgan
der röm.-kath. Pfarrgemeinde Braunau-St. Franziskus
Telefon: 07722/87314; Fax: 07722/873144
E-Mail-Adresse: pfarre.stfranziskus.braunau@dioezese-linz.at
Website: www.dioezese-linz.at/pfarre/4048

Bankverbindung: Konto: AT33 1504 0002 0110 8156, lfd. auf Pfarrkirche St. Franziskus
Sozialkasse: AT54 1504 0002 0103 0566, lfd. auf röm.-kath. Pfarrkirche
St. Franziskus, Selbstbesteuerung

Redaktion: Ingrid Braschel, Elisabeth Kronreif, Elisabeth Schaufler, Gerlinde Seeburger
Verwendetes Papier: 90% Altpapier